

Hs. or. 1865



Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Hs. or. 1865
↳ alternativ	Akzessionsnummer : 1964.1865
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Verfügbarkeit	Benutzung möglich
Bearbeiter	Sobieroj
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC0 1.0
MyCoRe ID	DE1Book_manuscript_00029081
erstellt am	1996-08-30T00:00:00.000Z
letzte Änderung	2025-05-05T21:25:56.795Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Link zum Werk	al-Qurʿān (Verfasser: kein Autor verfügbar) MyMssWork_work_00000169
Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Datum	
↳ Abschrift	14. Šaʿbān 1297/22. Juli 1880
Ort	
↳ Abschrift	Qaryat Ṭāʾura, Qalʿat ar-Rabaṭ
Vollständigkeit	Anfang fehlt
Textanfang wie in Hs.	de A (f. 1a): الم ذلك الكتاب لا ريب فيه هدى للمتقين
Kolophon	de auf f. 331b mit Schreibernamen, Datierung und Ort der Abschrift
Thematik	Korantext
Inhalt	de Der Text setzt bei Sūrat al-Baqara (2. Sure) ein, d.h. ein erstes Blatt mit der Eingangssure ist verlorengegangen
Randvermerke / Glossen	de An den Rändern Einteilungsbezeichnungen (rot) und einzelne korrigierende Glossen
Provenienzeintrag	de In einem Nachwort bittet der Schreiber den Leser um Nachsicht wegen der Fehler, die ihm bei der Abschrift unterlaufen waren; er erwähnt hier auch (entschuldigend?), daß er vor der Herstellung dieser Abschrift bereits 39 Korane (muṣḥaf) kopiert habe Am Rande von f. 201a hat Maḥmūd Ḥuḡandī Šaraf mit Bleistift – offenbar als Besitzer – seinen Namen eingetragen

Personendaten

Schreiber:in		
↳ Vorlageform	ar	عبد ... بن نصر بن يونس النصر الحنبلي
	de	'Abd... Ibn-Naṣr Ibn-Yūnus an-Naṣr al-Ḥanbalī
	en	'Abd... ibn Naṣr ibn Yūnus al-Naṣr al-Ḥanbalī
↳ Anmerkung zur Person	de	Fl. Ende des 13./19. Jh.

Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	de	1
Einband	de	Kastanienbrauner stark beschädigter Lederband mit Blindpressung und Klappe (Reparaturbedarf)
Beschreibstoff		
↳ Material		Papier
↳ Farbe		gelblich-weiß
↳ Wasserzeichen	de	Prägestempel aṭar-i ḡadīd-i 'ahd-i humāyūn
↳ Zustand	de	angeschmutzt, fleckig und z.T. eingerissen; Papier wurde an einzelnen Stellen bereits im Orient ausgebessert
Blattzahl	de	332 Bl.
Blattformat	de	18x10,5 cm
Anmerkungen	de	Einzelne Bll. am Anfang (f. 9-10) und Schluß der Hs. lose Schriftspiegelumrahmung durch rote Doppellinien Rote Hervorhebungen: orthoepische Zeichen; Dreipunkthaufen als Verstrenner Die erste Blattseite (f. 1a) wurde mit einem unprofessionell ausgeführten 'unwān illuminiert; gegen die Konvention der Koranabschreiber stehen die Angaben zu Verszahl und Ort der „Offenbarung“ unterhalb des Schriftspiegels; dagegen stehen bei der dritten Sure (āl Imrān) diese Angaben in dem für die Überschrift vorgesehenen Rechteckfeld am Anfang der Sure
Textspiegel	de	11x7 cm
Außenmaße	de	18,3 x 12,2 x 4,4 cm (Nomi)
Zeilenzahl	de	13
Kustoden		durchgehend
Schrift		
↳ Duktus		arabisches Alphabet → Nash
↳ Tinte		unbekannt